

1 VORDERTEIL - A,B
 2 TASCHE - A,B
 3 TASCHENBAND - A,B
 4 RÜCKENTEIL - A,B
 5 KRAGEN - A,B
 6 BESATZ - A,B
 7 ÄRMEL - A,B
 8 ÄRMELBAND - A
 9 ÄRMELBAND - B
 10 KNOPFHÖCHLEISTE - A,B
 11 VORDERTEIL - C,D
 12 RÜCKENTEIL - C,D
 13 TASCHE - C,D
 14 BEINBAND - C
 15 KORDELZUG - C,D
 16 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - C,D
 17 BEINBAND - D

Größen	MÄDCHEN/JUNGE				ERWACHSENE			
	XS 5-6	S 7-8	M 10-12	L 14-16	XS (4-6)	S (8-10)	M (12-14)	L (16-18)
Europäisch	30-32	34-36	38-40	42-44	46-48			

MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Designzugabe und Tragekomfort)

A,B Oberweite/Oberweite 73 79 86 93 99 109 119 130 140 cm

C,D Hüftweite 75 81 88 95 89 99 109 119 130 "

Breite, Unterkante

Hemd A,B 73 79 86 93 99 109 119 130 140 cm

Breite, jedes Bein

Shorts C 48 51 55 60 57 63 69 76 82 cm

Hose D 38 41 43 47 39 44 50 55 60 "

Fertige Rückenlänge ab Halsansatz

Hemd A,B 43 46 50 54 72 73 74 76 77 cm

Fertige Seitenlänge ab Taille

Shorts C (inkl. Beinabschluss) 30 32 35 37 41 42 43 44 46 cm

Hose D (inkl. Beinabschluss) 72 77 84 90 107 108 109 110 112 cm

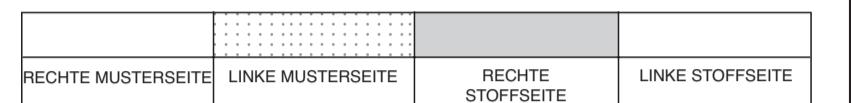
STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Tailenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstück (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm beigegeben, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmustereteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.



G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT STRICHRICHTUNG
 ** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THICKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

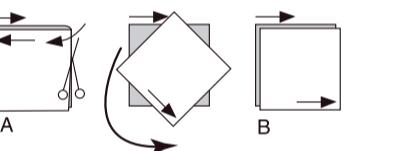
FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

*** OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmuster so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).

★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

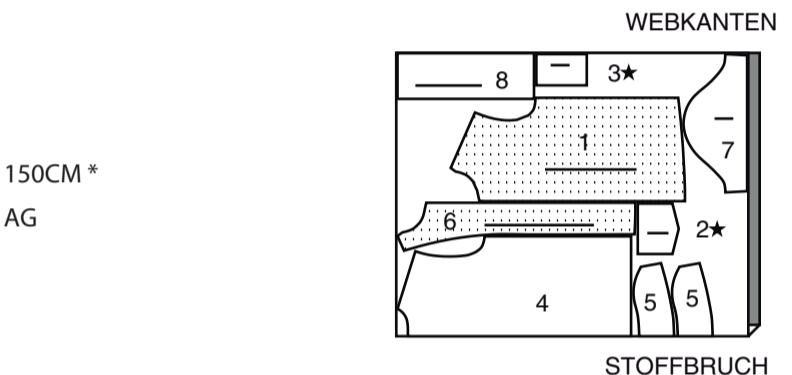
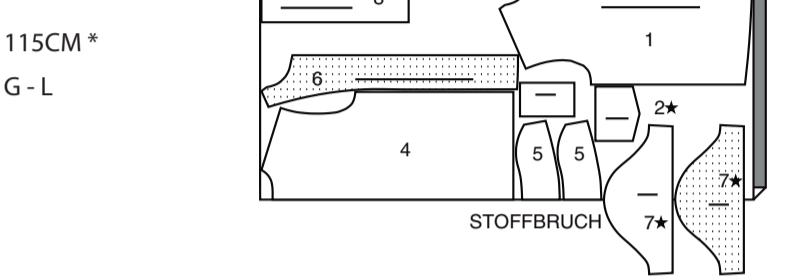
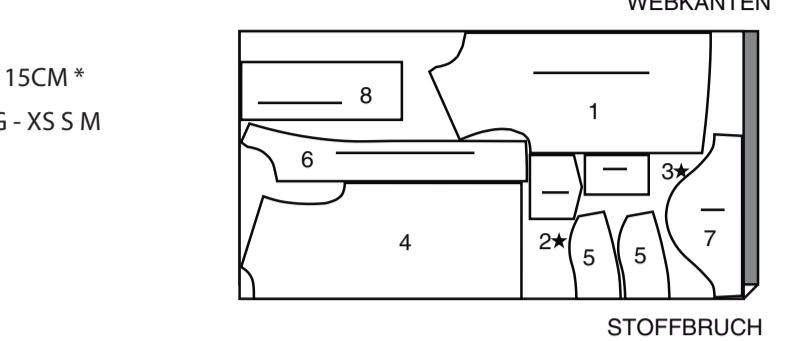
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Zuschneideplänen stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN

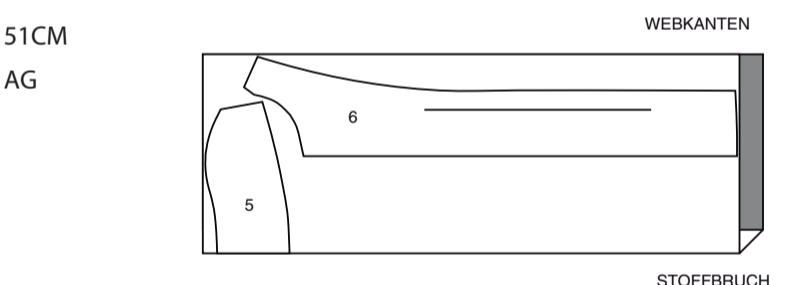
HEMD A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8



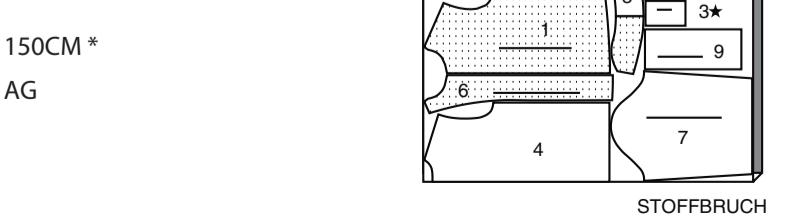
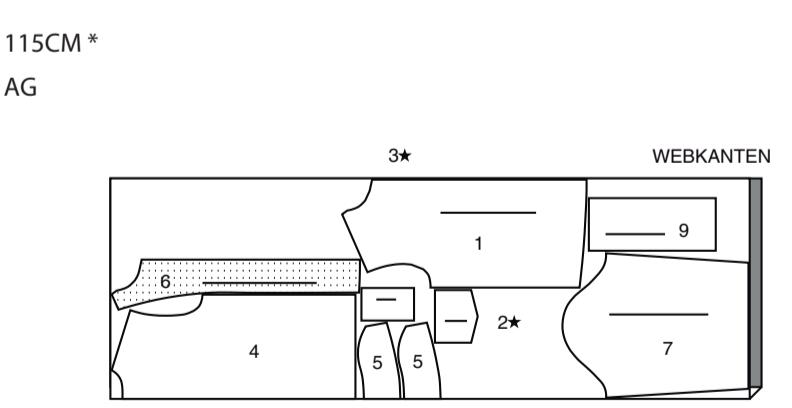
EINLAGE A,B

TEILE 5 6



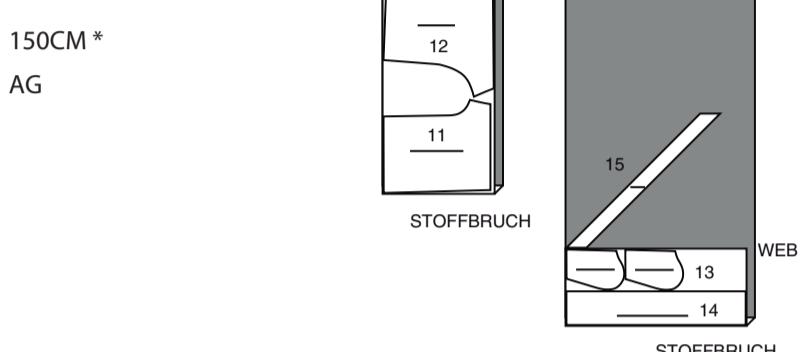
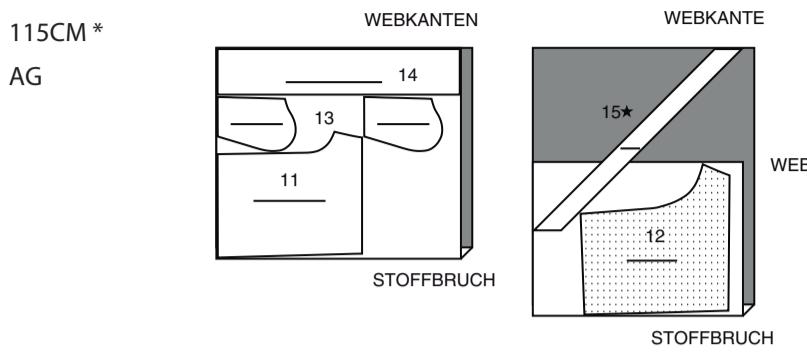
SHORTS B

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 9



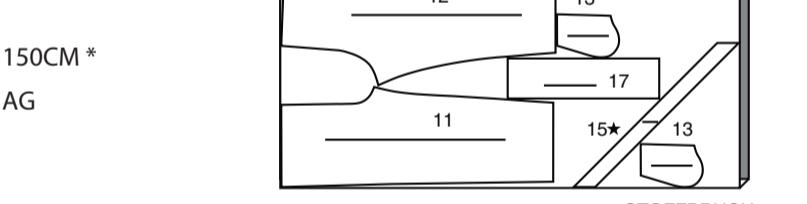
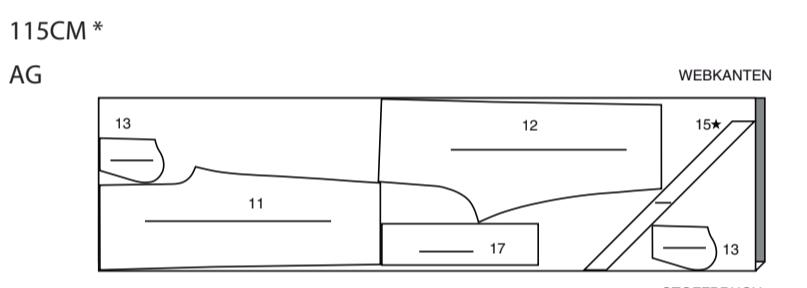
SHORTS C

TEILE 11 12 13 14 15



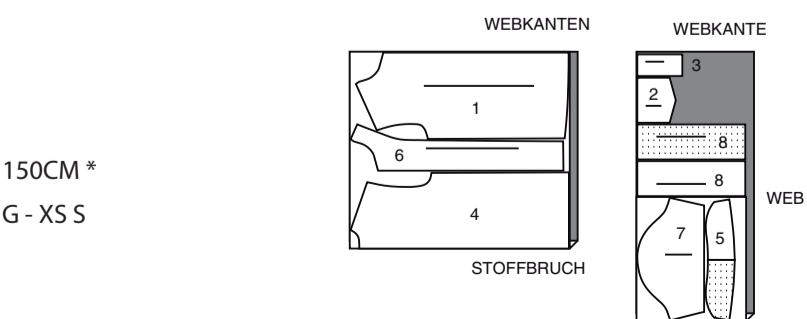
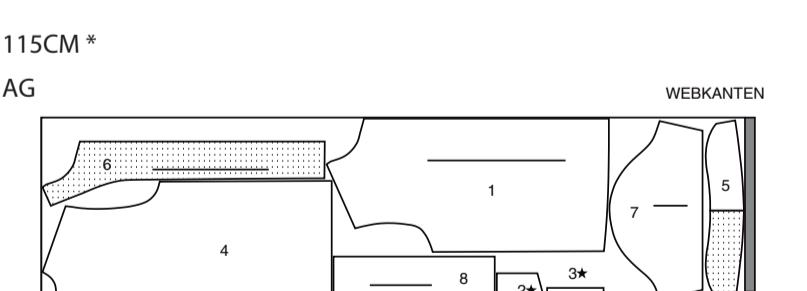
HOSE D

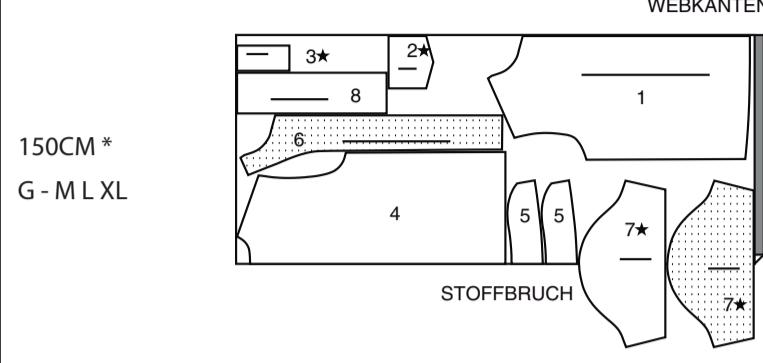
TEILE 11 12 13 15 17



HEMD FÜR ERWACHSENE A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8

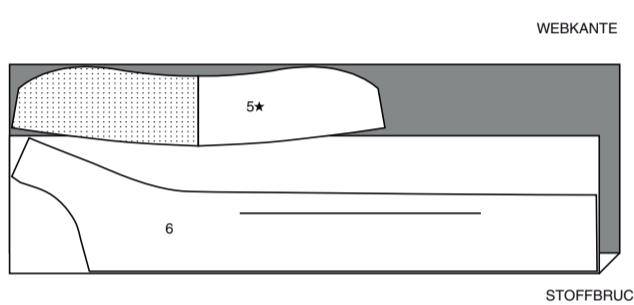




EINLAGE A,B

TEILE 5 6

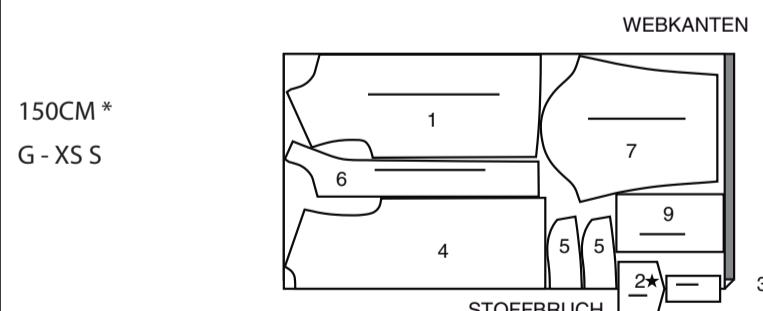
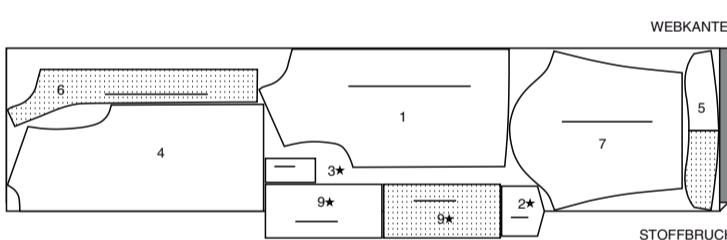
51CM
AG



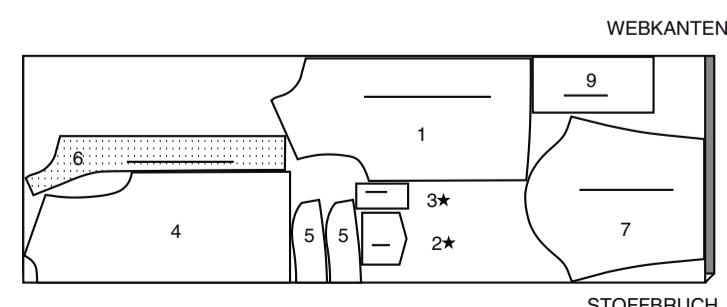
HEMD B

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 9

115CM *
AG



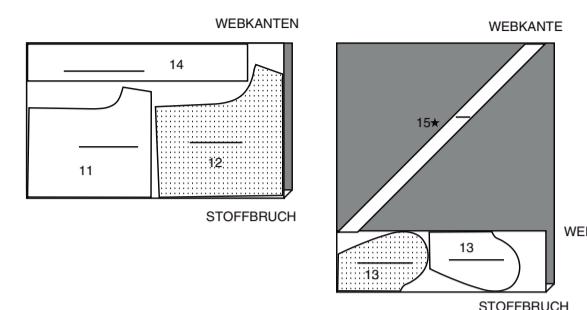
150CM *
G - M L XL



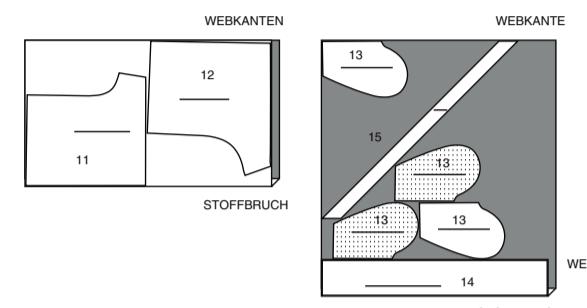
SHORTS C

TEILE 11 12 13 14 15

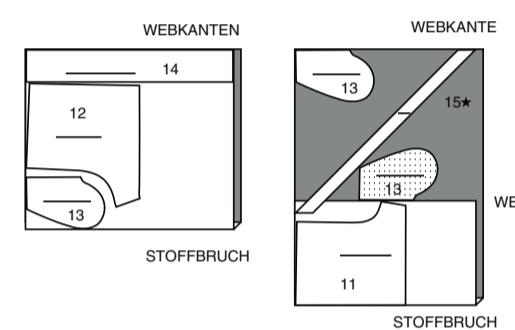
115CM *
G - XS S M L



115CM *
G - XL



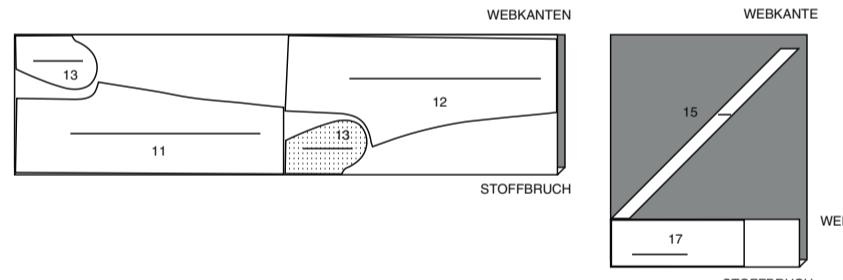
150CM *
AG



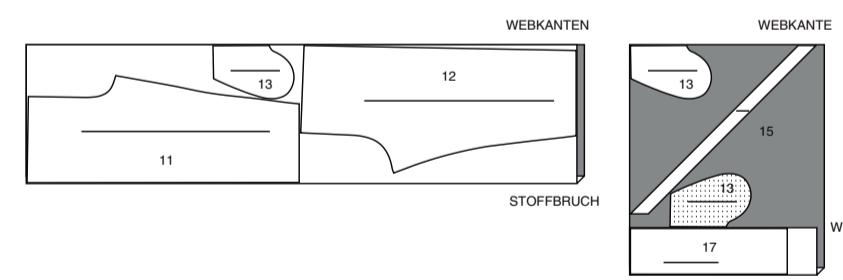
HOSE D

TEILE 11 12 13 15 17

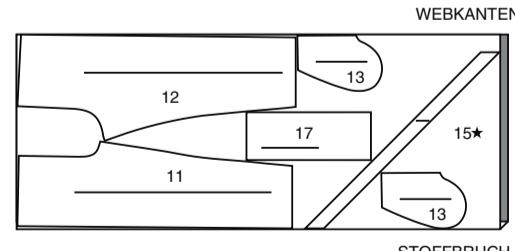
115CM *
G - XS S M



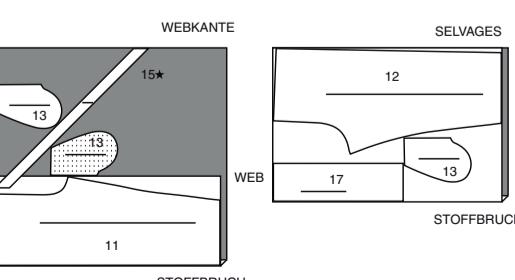
115CM *
G - L XL



150CM *
G - XS S



150CM *
G - M L XL



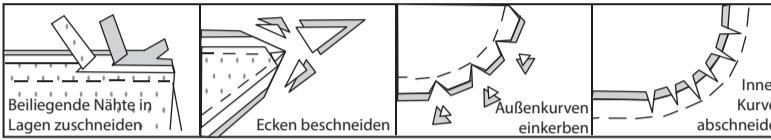
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter
--------------	-------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

VERSÄUBERN– Siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

SÄUMEN– siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".

ÄRMEL – siehe **Armlöcher/Ärmel**: Video "Eingesetzter Ärmel einnähen".

FESTSTEPPEN– siehe **Maschinestiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".

IN DER RILLE NÄHEN - siehe **Maschinestiche**: Video "Wie man in der Rille näht".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

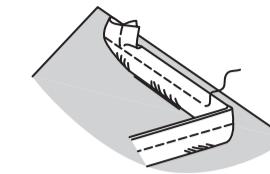
ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR GEKAUFTE PASPEL

HINWEIS: Wenn Sie mit Paspeln versehene Nähte nähen, verwenden Sie einen Reißverschluss- oder Kordelfuß.

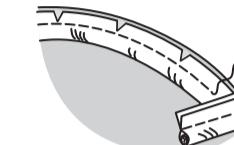
A. PASPEN ANBRINGEN- Auf der AUSSENSEITE stecken Sie die Paspel wie in den Nähanweisungen beschrieben an den Kanten des Kleidungsstücks fest, so dass die Kordel über die Nahtlinie hinausragt und die flache Kante/Lippe innerhalb der Nahtzugabe liegt. Heften Sie mit der Maschine so nah wie möglich an der Kordel entlang, ohne dass sie sich verfangen kann.



B. ENDEN VERJÜNGEN- Stecken Sie die Paspel wie oben beschrieben fest und verjüngen Sie das Ende dort, wo sich die Nahtlinien kreuzen, auf Null. Heften Sie mit der Maschine, wie oben beschrieben.



C. KURVEN EINSCHNEIDEN- Schneiden Sie die flache Lippe bis zu den Nähten der Paspel entlang der Kurven, so dass sie flach liegt.

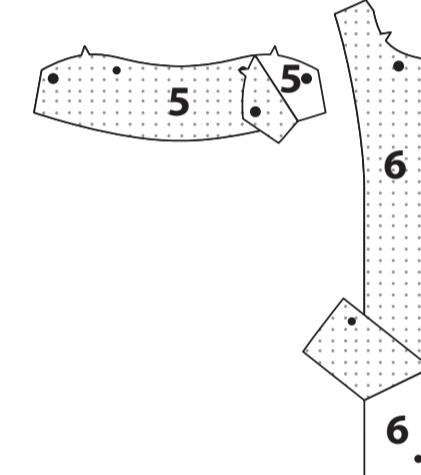


HEMD A, B

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird unter jeder Unterüberschrift das Modell A abgebildet.

EINLAGE

Stecken Sie die **EINLAGE** auf die linke Seite jedes passenden **STOFFABSCHNITTES**. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



VORDER- UND RÜCKENTEIL

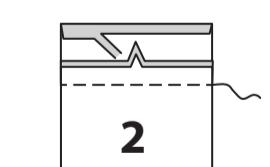
Bringen Sie die Paspel an der langen, eingekerbten Kante des TASCHENBANDES (3) an und verjüngen Sie die Enden an der Nahtzugabe.

Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR GEKAUFTE PASPEN**.



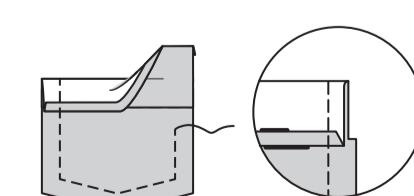
Bügeln Sie unter 1.3 cm an der langen ungekerbten Kante des Taschenbandes; beschneiden Sie auf 6 mm.

Nähen Sie das Band RECHTS AUF RECHTS an die TASCHE (2). Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie das Band nach außen, bügeln Sie die Naht zum Band hin.

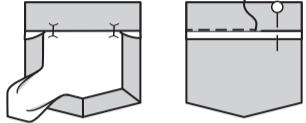


Drehen Sie das Band entlang der Faltlinie nach AUSSEN so dass ein Besatz entsteht.

Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.

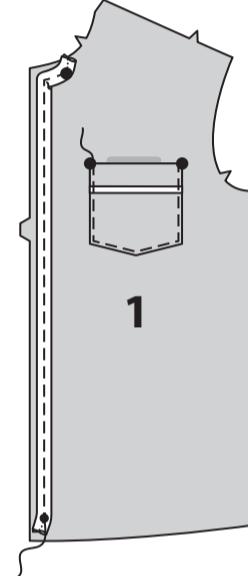


Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE.
NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE IN DER RILLE oder "Nut" der Naht, wobei die gebügelten Kanten des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst werden, lassen Sie dabei die Paspel frei.

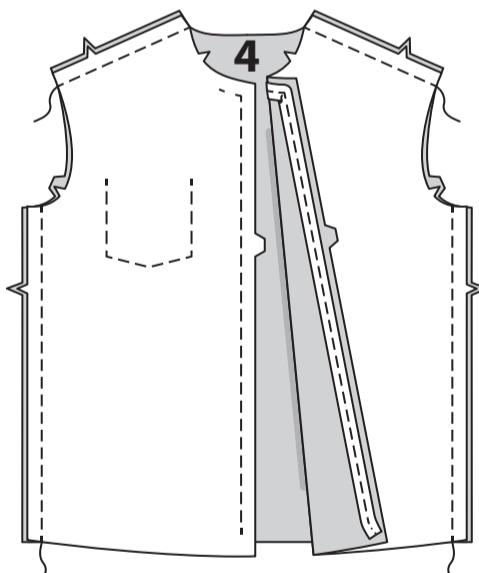


Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE auf das LINKE VORDERTEIL (1), wobei die großen Punkte übereinstimmen.

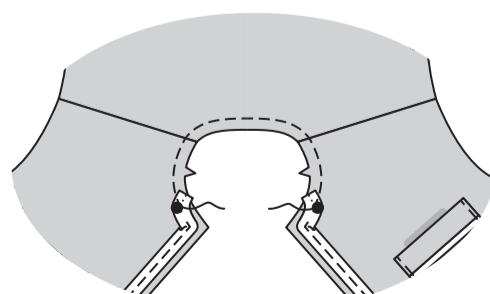
STEPSEN Sie die Tasche fest **KNAPPKANTIG**.
Bringen Sie die Paspel an den Vorderteilen an und verjüngen Sie die Enden an den großen und kleinen Punkten.



Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS das Vorderteil an den Schultern und an den Seiten auf das RÜCKENTEIL (4).

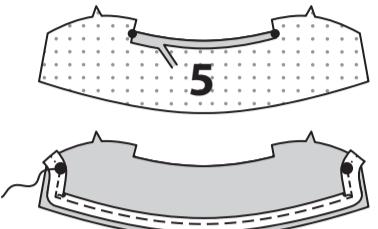


STEPSEN Sie die Halskante der Kleidungsstücks zwischen den großen Punkten **FEST**.

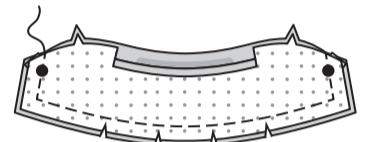


KRAGEN UND BESATZ

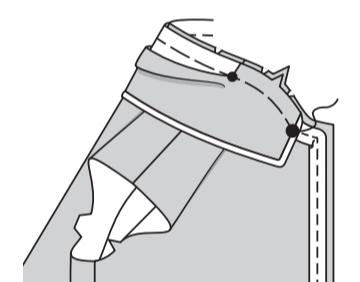
Nähen Sie mit der Nähmaschine 1.3 cm von der eingekerbten Kante des mit Einlage versehenen Kragenteils (5) entfernt. Schneiden Sie die eingekerbte Kante des Kragens an kleinen Punkten an die Naht. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der Schnittkante zwischen den Einschnitten. Beschneiden Sie auf 6 mm. Bringen Sie auf der AUSSENSEITE eine Paspel an den Außenkanten des Kragens an und verjüngen Sie die Enden an den Punkten.



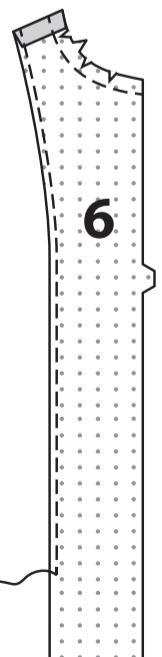
Nähen Sie den Besatz an den Kragen RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



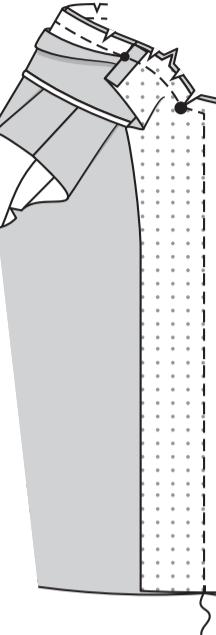
Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Kleidungsstücks zur Steppnaht ein. Stecken Sie auf der Außenseite den Kragen (Besatzseite) an der Halskante, wobei die hintere Mitte übereinstimmen, legen Sie dabei die kleinen Punkte an den Schulternähten und die Vorderkante des Kragens am großen Punkt. Heften Sie beide Kragen- und Besatzteile bis zum kleinen Punkt an die vordere Halskante. Heften Sie nur Kragenbesatzteil an die restliche Halskante zwischen den kleinen Punkten.



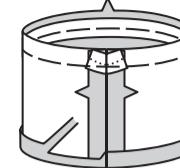
Nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der Halskante des BESATZES (6) entfernt. **VERSÄUBERN** Sie die lange, nicht eingekerbte Kante des Besatzes. Schneiden Sie die Halsausschnittkante an der Naht ein. Bügeln Sie die Schulternähte der Besatzteile nach unten.



Stecken Sie den Besatz auf die Vorder- und Halskante RECHTS AUF RECHTS. Heften. Schneiden Sie die Halskante durch alle Dicken an den kleinen Punkten ein. Nähen Sie das Vorderteil und die Halskante wie gehetzt, achten Sie darauf, dass Sie nicht in die freie Kante des Kragens einfassen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**; schneiden Sie die Kurven ein.

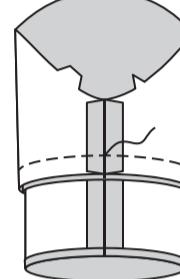
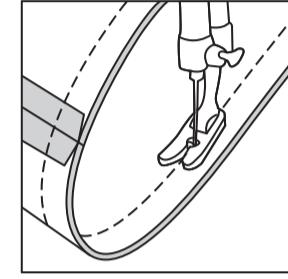


Nähen Sie die eingekerbten Enden der Ärmelbandteile. Bügeln Sie 1.3 cm an der langen eingekerbten Bandkante nach unten; beschneiden Sie auf 6 mm.



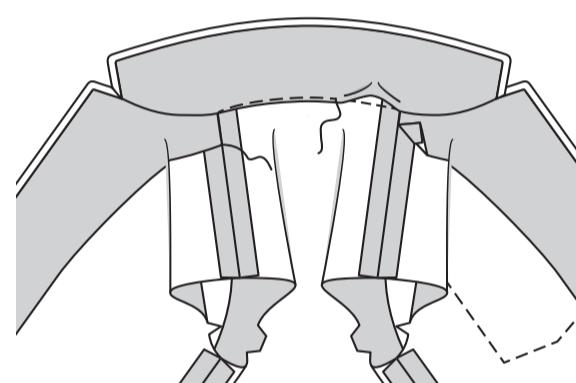
Stecken Sie das Band an die untere Kante des Ärmels RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und Unterarmnähte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und drücken Sie das Band nach außen.

FÜR KLEINERE GRÖSSEN - Es ist einfacher, das Band in einem Kreis zu nähen, wenn Sie die RECHTE Seite des Ärmels gegen die Maschine halten, die INNENSEITE des Ärmels zu Ihnen zeigt und die Nadel INNERHALB des Kreises liegt.



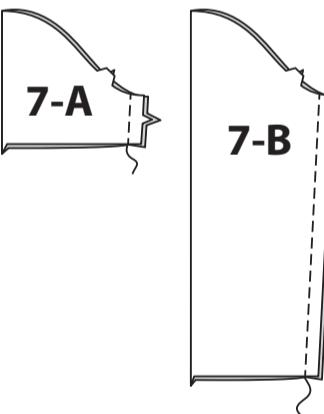
Falte Sie das Band entlang der Faltlinie nach INNEN, sodass ein Besatz entsteht. Bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Bandes über die Naht, wobei die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE liegen.

NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE IN DER RILLE oder "Nut" der Naht, wobei die gebügelten Kanten des Kragens auf der INNENSEITE mitgefasst werden. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Besatzkante an die Schulernaht.

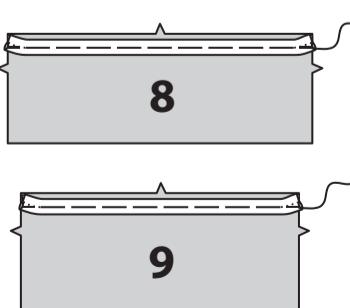


ÄRMEL

Nähen Sie die die Unterarmnaht des ÄRMELS (7) RECHTS AUF RECHTS.

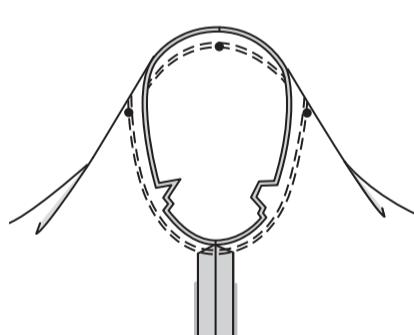
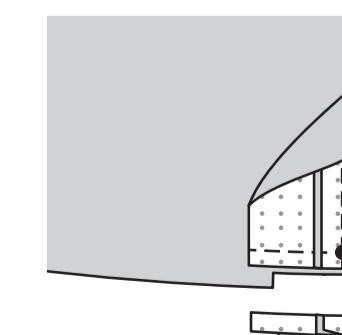


Bringen Sie die Paspel an der langen, eingekerbten Kante des ÄRMELBANDES (8 ODER 9) an und verjüngen Sie die Enden an der Nahtzugabe.



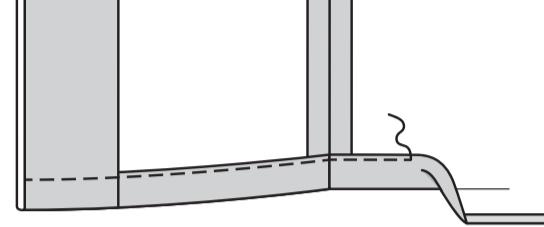
Drehen Sie die untere Kante des Besatzes nach AUSSEN. Nähen Sie quer zum Besatz 2.5 cm oberhalb der Unterkante.

Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie das Kleidungsstück bis auf 1.5 cm an die Innenkante des Besatzes.

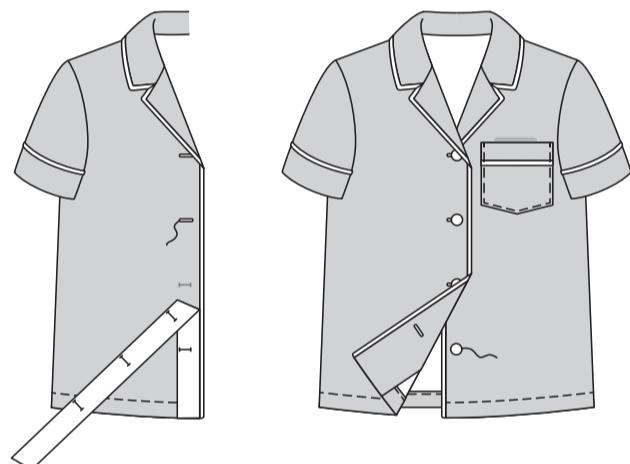


ABSCHLUSS

Wenden Sie den Besatz nach INNEN und bügeln Sie den Saum hoch.
Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante.
Nähen Sie den Saum beginnend an der Öffnungskante fest.



Um Knopflöcher im RECHTEN Vorderteil zu markieren, legen Sie die KNOPFLOCHFÜHRUNG (10) entlang der fertigen Kante des Hemdes, wobei die Mitten übereinstimmen, wie gezeigt. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf das Hemd.
Nähen Sie Knopflöcher in das RECHTE Vorderteil.
Lappen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

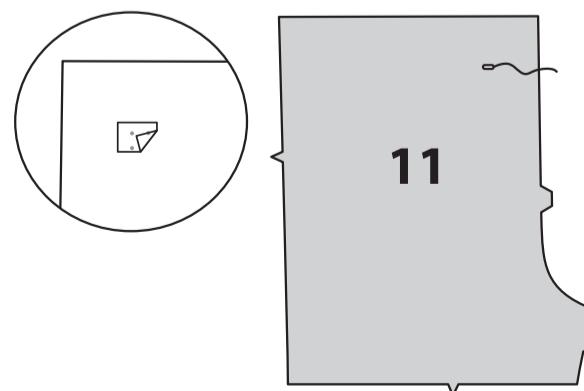


SHORTS C, HOSE D

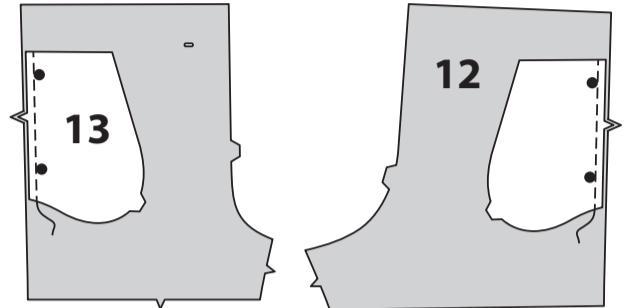
HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben wird unter jeder Unterüberschrift das **Modell C** gezeigt.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

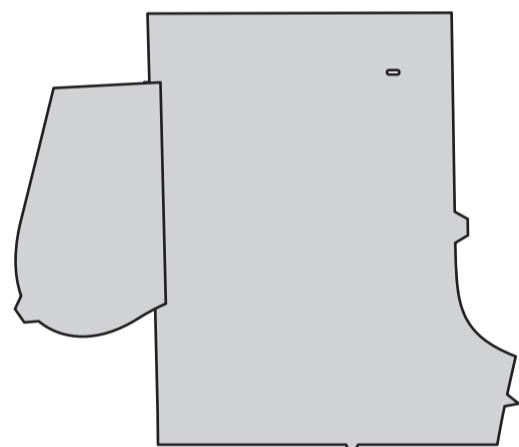
Bringen Sie ein kleines Stück aufbügelfähige Einlage auf der VORDERTEILE (7) über den Knopflochmarkierungen an.
Stechen Sie Knopflöcher im Vorderteil an den Markierungen.



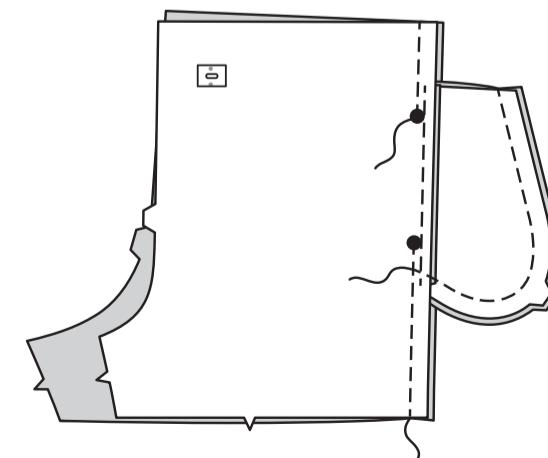
Stecken Sie die Tasche (13) AUF RECHTS an die Seitenkante des Vorderteils und RÜCKENTEILS (12), wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind.
Nähen Sie eine 6 mm lange Naht.



Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen.



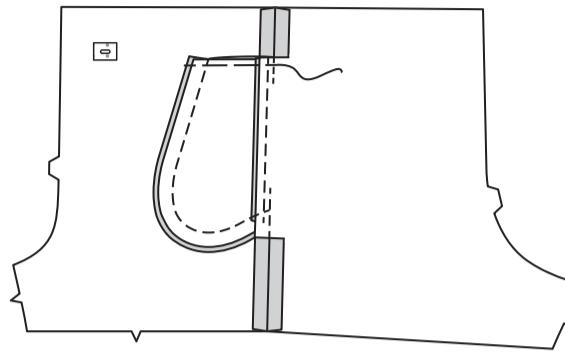
Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen.



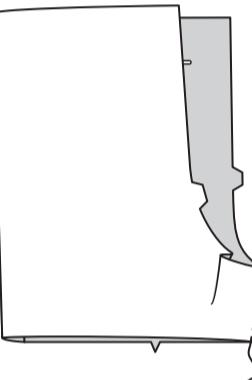
Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten; steppen Sie an den großen Punkten mit Rückstichen, um die Nähte zu verstärken.

Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

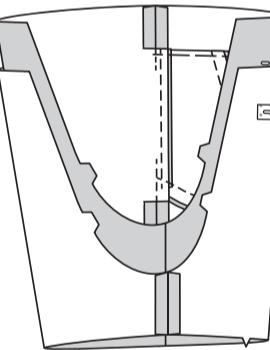
Schneiden Sie die Nahtzugabe der Hose an den oberen und unteren Enden der Tasche ein.
Bügeln Sie die Naht oberhalb und unterhalb des Einschnittes auf.
Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil.
Heften Sie die Oberkante der Tasche auf das Vorderteil.



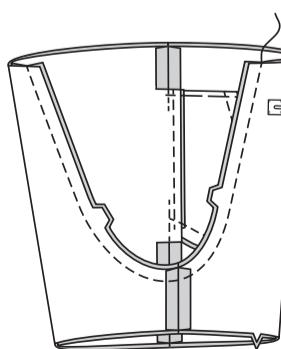
Stecken Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinnähten, wobei Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Naht.



Setzen Sie ein Bein RECHTS AUF RECHTS INNERHALB des anderen ein.

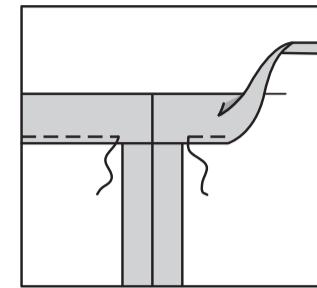


Stecken Sie die Mittennaht, die Innenbeinnähte und die Kerben RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie.
Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

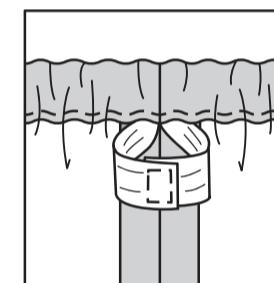
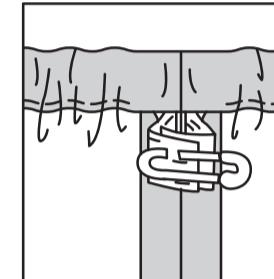


TUNNEL

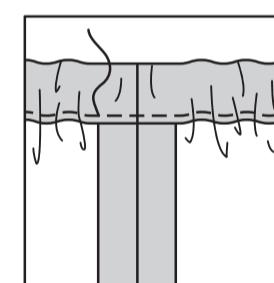
Bügeln Sie 3,5 cm an der oberen Kante nach INNEN, so dass ein Tunnel entsteht.
Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante.
Nähen Sie dicht an der Innenkante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (16) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnels ein.
Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken.
Probieren Sie die Hose an. Passen Sie das Gummiband bei Bedarf an.



Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

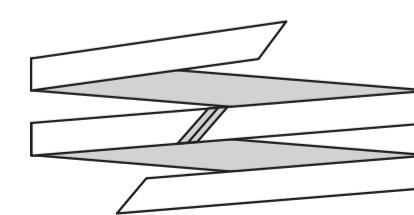


Stecken Sie für den Kordelzug die Enden des KORDELZUGS (15) rechts auf rechts zusammen, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie.

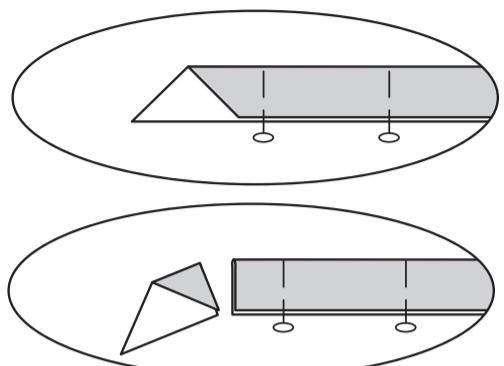


HINWEIS: Die Kanten werden an den Enden der Naht nicht gleichmäßig sein.

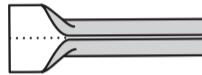
Beginnen Sie an einem verlängerten Ende und schneiden Sie entlang der Schnittlinie, so dass ein durchgehender Schrägbandstreifen entsteht, wie gezeigt.



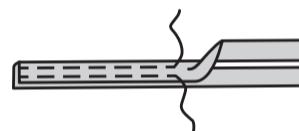
Falten Sie den Schrägstreifen der Länge nach in die Hälfte links auf links. Bügeln Sie. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen. Schneiden Sie die Enden wie gezeigt ein.



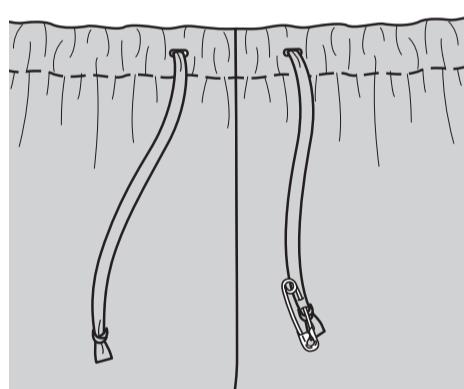
Öffnen Sie die langen Kanten des Trägers und drehen Sie sie auf die LINKE Seite, so dass sie sich an der Falte treffen. Bügeln Sie.



Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



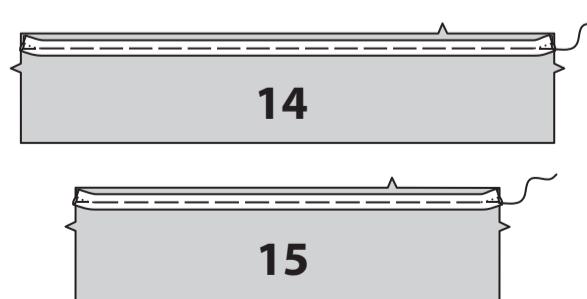
Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an eine Kante des Kordelzugs. Führen Sie den Kordelzug durch die Öffnung im Tunnel und am anderen Ende wieder heraus, so dass die Enden gleichmäßig verlaufen. Verknoten Sie die Enden.



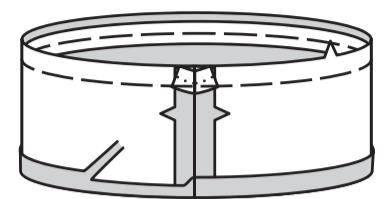
ABSCHLUSS

Bringen Sie die Paspel an der langen, eingekerbten Kante des BEINBANDES (14 ODER 17) an und verlängern Sie die Enden an der Nahtzugabe.

Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR GEKAUFTE PASPEL**.

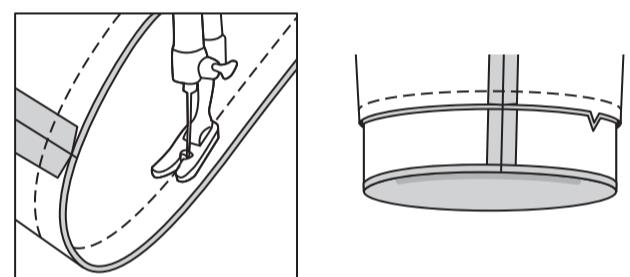


Nähen Sie die eingekerbten Enden des Beinbandes. Bügeln Sie 1.3 cm an der langen eingekerbten Bandkante nach unten; beschneiden Sie auf 6 mm.



Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante des Beins, so dass die inneren Beinnähte und Kerben übereinstimmen, und setzen Sie einen kleinen Punkt auf die Seitennaht. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und drücken Sie das Band nach außen.

FÜR KLEINERE GRÖSSEN - Es ist einfacher, das Band in einem Kreis zu nähen, wenn Sie die RECHTE Seite des Ärmels gegen die Maschine halten, die INNENSEITE des Ärmels zu Ihnen zeigt und die Nadel INNERHALB des Kreises liegt.



Falte Sie das Band entlang der Faltlinie nach INNEN, sodass ein Besatz entsteht; Bügeln Sie.

Stecken Sie die gebügelte Kante des Bandes über die Naht, wobei die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE liegen.

NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE in der NAHTRILLE oder in den "Nut" der Naht, wobei die gebügelten Kanten des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst werden, lassen Sie dabei die Paspel frei.

